

so habent die dreý gemeinen den von M ä t s c h ¹ einen sprúchbrief / geben, als Wir vernommen habent, vnd habent dieselben dreý gemeinen vnserm / Vorfarent Bischoff, vnd dem Gottshúss ze Ch ú r nit zewissen gethan, noch verkúndt, dz / Sie vssprechen wóllen, vnd habent Ihn darzú nie berúfft, vnd doch Bábstlich, vnd / Keyserlich recht wellent, wen ein vssprúch beschechen soll, dz beid theil darzú sollen / beruefft werden, beschech dz nit, so soll der vssprúch nit krafft haben, Vnss ist auch / geseit, wie der Sprúchbrief geben seig ze C o s t e n n z an dem Palmsonntag abend als / man zelt von Christi gebúrt, túsent vierhundert, vnd in dem fünffzechenden Johr,⁵⁵ / da mügen Wir wol fúrbringen, vnd kundtlich machen, mit der wáhrheit dz derselb / Sprúchbrief darnach vf die Pffingsten⁵⁶, weder geschriben, noch besiglet was, // vnnd dz derselb Sprúchbrief erst geschriben ward, nach dem verbieten, alss dz C o n c i l i - / u m gethan hat, von empfelches wegen, vnser ehegenendten herrn dess Rómischen / Königs, vnnd ist aúch der Sprúch nit beschechen nach der anlass brief sag, dar- / umb Er von rechtswegen weder krafft noch macht soll haben.

Jtem in dem Jar Anno Domini M. IIII mo. vndecimo da entwertent die von M ä t s c h ¹ vnserm / Gottshúss aller lüt, gült, güeter, zinn, dienst, vnd núcz, so zú f ú r s t e n b ú r g ⁴² gehört, / vnnd vnderwúndent sich aúch der Vogteý dess Gottshúss ze M ü n s t e r ², vnd habent / sich aúch angenommen vnser Geistlich núcz, jnzenemmen vnser Collecten, vnd anders, / vnd aúch^{b'''} vnserm Capitl ze Ch ú r Jhr Kilch núcz ingenommen, besonder von der Capell / zu St. V a l l e n t h i n ⁵⁷ alle Jahr 27 Marckh M e r a n e r werrschafft, vnd aúch alles vn- / ser Wingelt an M e r a n , vnnd wass güeter, Vrber, eigen, oder Lehen, vnser Gotts- / húss leüt habent, die zú F ú r s t e n b u r g ⁴² gehören, vnnd Jhnen nit geschworn hatten / die müssen Sie den von M ä t s c h ¹ verzinsen, als ob Sie Jhr eigen sigent, vnd / disen gewalt habent Sie iez zechen Jahr, oder me, also freuenlich, vnnd / schwerlich getriben, mit Vnss, vnd vnserm Gottshúss, also dz Sie von vnserm / vnd vnser Gottshúss leüt, vnnd güetern allen Jahr me den zweý túsent / gulden gelts ingenommen, vnnd genossen habent, zechen ganze Jahr. Jn / demselben Jahr verbrannt die von W ú r m b s ,³⁰ mit hilff der von M ä t s c h ¹, die / Jhr lüt, vnnd diener dabeý haten, ein schön dórff im E n g e d e i n genandt S o r n e c z ,^{c'''} / daúon vnser Gottshúss geschediget ward, me den vmb X túsent gülden. /